

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 23.04.2021	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2021/0073 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 365010 Kostenstelle: 051-007-1200 Kostenträger: 3650-30/3650-50		
Investitionsnummer: 15051-5001 Sachkonto: 0951010		

Betreff: Kindertagesstätte Hedwig-Dohm-Haus
Dachsanierung, Schallschutzmaßnahmen, Innenbeleuchtung und Küche

Vorlage vom: 30.03.2021

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung stimmen den notwendigen Baumaßnahmen in der Kindertagesstätte Hedwig-Dohm-Haus, Pankratiusstraße 9 - 11, zu.
2. Die Modernisierung der Küche ist während der Schließzeit der Kindertagesstätte in den Sommerferien 2021 vorgesehen.
3. Die notwendige Dachsanierung, die Schallschutzmaßnahmen und die Modernisierung der Innenbeleuchtung sollen in der Sommerschließzeit 2022 stattfinden.
4. Die benötigten Mittel für die Modernisierung der Küche sind im Kita-Sanierungsprogramm für das Haushaltsjahr 2021 etatisiert. Die Kosten für die anstehende Dachsanierung werden für das Haushaltsjahr 2022 entsprechend eingeplant.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage

Flächenermittlung Dachsanierung

Grundriss Küche

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 30.03.2021:

Die Kindertagesstätte Hedwig-Dohm-Haus ist eine 5-gruppige Kindertagesstätte in städtischer Trägerschaft mit einem Betreuungsangebot für 100 Kinder. Die Einrichtung betreut Kinder von 3 bis 10 Jahren in 3 Kindergarten- und 2 Hortgruppen.

Das Gebäude wurde 1992 auf dem Gelände des herzoglichen Heuschobers errichtet. Die Mauerreste wurden in die Freianlagen der Kindertagesstätte eingebunden.

Mit Magistratsbeschluss 2015/0252 vom 17.06.2015 wurden bereits Mittel in Höhe von 505.000 Euro für die Maßnahme Dachsanierung Kindertagesstätte Hedwig-Dohm-Haus in der beschlossen.

1. Bauabschnitt: Sanierung der Dachoberlichter, Budget 155.000 Euro, Ausführung 2017, Projektkosten 130.000 Euro.
2. Bauabschnitt: Erneuerung der Zinkblechdeckung, Budget 350.000 Euro, Ausführung 2022 geplant.

Die Kostenannahme basierte auf einer Voruntersuchung des Architekturbüros Bühler. Demnach ist es möglich, einen bauphysikalisch einwandfreien Dachaufbau "von oben" aufzubringen. Beim Einbau der Dachoberlichter 2017 wurden entsprechende Aufbauhöhen berücksichtigt.

Nach Fertigstellung der Kita Selma-Lagerlöff-Haus 2018 wurden dort positive Erfahrungen mit den verbauten Akustikdecken gemacht. Aufgrund der Anforderungen an die Raumakustik und wegen der Belange des Arbeitsschutzes sollen solche Akustikdecken, unter Einbeziehung der innen liegenden abgehängten Decken, in der Kindertagesstätte Hedwig-Dohm-Haus ebenfalls verbaut werden.

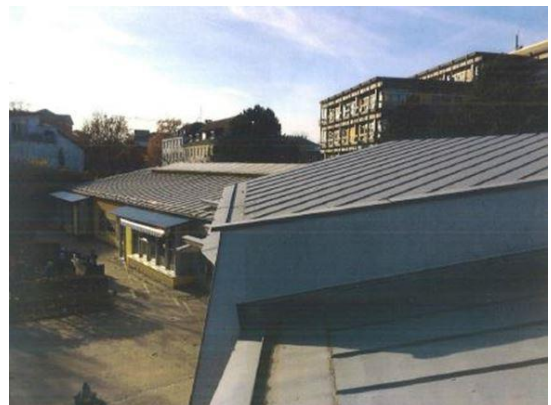
Hierbei können Beleuchtung und Elektroinstallation der Kita technisch auf den neusten Stand gebracht werden. Unter Berücksichtigung des Alters des Gebäudes (Baujahr 1992) ist eine diesbezügliche Modernisierung dringend zu empfehlen.

Außerdem soll die 29 Jahre alte Einbauküche der Kindertagesstätte erneuert werden.

1. Erläuterung der Einzelmaßnahmen

Dachsanierung:

Neben der Erneuerung der Zinkblecheindeckung des Gebäudes wird die Zwischensparrendämmung in der Dachkonstruktion ausgetauscht. Die Dampfsperrefolien werden erneuert, um eine erneute Beschädigung der Zinkblecheindeckung durch Korrosion zu verhindern. Anschließend wird die Raumakustik durch die Anbringung von weißen Gewebespanndecken wesentlich verbessert. Dabei wird die Helligkeit in den Räumen durch eine weiße Farbgebung erhöht. Die Beleuchtung wird, gemäß dem Stand der Technik, gegen eine LED-Beleuchtung ausgetauscht. Aufgrund der günstigen Orientierung der Dachflächen soll eine Vorrüstung für Photovoltaikmodule vorgesehen werden. Die Elemente sind nicht Bestandteil der Maßnahme, sondern werden in externer Trägerschaft im Anschluss an die Dachsanierung aufgebracht.



Modernisierung der Küche:

Im Rahmen einer Begehung durch das Veterinäramt sind grundlegende Mängel der 27 Jahre alten Einbauküche festgestellt worden, die im Rahmen einer Schadensmeldung durch die laufende Bauunterhaltung nicht behoben werden können.

In der Kita Hedwig-Dohm-Haus ist eine grundhafte Modernisierung der Küche notwendig. Dabei soll ein hygienischer Standard erreicht werden, der dem Standard professioneller Küchen entspricht. Die ergonomischen Anforderungen des Arbeitsschutzes sollen in allen Belangen umgesetzt werden.

Es ist daher beabsichtigt, eine strikte Trennung zwischen Spül- und Kochbereich auszubilden. Der Spülbereich wird gemäß dem Gastronomiestandard ausschließlich mit Edelstahl-oberflächen ausgeführt. Die Spülmaschine wird der Arbeitsergonomie entsprechend erhöht angeordnet und mit einer automatischen Dosierfunktion ausgestattet. Der Kochbereich soll mit einem Kombidämpfer ausgestattet werden. Dieser ermöglicht auch das energiesparende Erwärmen von kleinen Portionen und vermeidet somit das Wegwerfen von überschüssigen Essensportionen. Außerdem bietet der Kombidämpfer die größtmögliche Flexibilität der Küche für eine einfache Umstellung auf eine Frischkostküche.

Im Rahmen der Maßnahme ist auch die Erneuerung der Boden- sowie Wandfliesen (Fliesenspiegel) geplant.

Die Elektrounterverteilung der Küche ist grundlegend zu modernisieren mit dem Ziel der Optimierung des Energiebedarfs der angeschlossenen Geräte.

Die Küche ist mit einer Lüftungsanlage auszustatten. Aktuell werden ca. 100 Essen ausgegeben. Aufgrund dessen ist die Küche mit einem Fettabscheider auszustatten.

2. Bauzeit und Interimsunterbringung

Die Küche der Kindertagesstätte soll in den Sommerferien 2021 erneuert werden. Neben der dreiwöchigen Schließzeit besteht die Möglichkeit der Unterbringung der Kinder in der städtischen Kindertagesstätte Koch'sches Haus, die eine komplementäre Schließzeit hat. Sollte sich der Einbau der Küche aufgrund von Lieferschwierigkeiten verzögern, besteht die Möglichkeit, die Essensversorgung kurzzeitig komplett von einer Cateringfirma (Warmanlieferung) übernehmen zu lassen.

Die Dachsanierung soll in den Sommerferien 2022 durchgeführt werden. Neben der dreiwöchigen Schließzeit besteht die Möglichkeit der Unterbringung der Kinder in der städtischen Kita Koch'sches Haus, die eine komplementäre Schließzeit hat. Die Zinkblecharbeiten haben eine längere Bauzeit und sollen im September 2022 abgeschlossen werden. In dieser Zeit kann die Kita bereits genutzt werden. Die Gerüste werden entsprechend gesichert, sodass der Außenbereich in dieser Zeit ebenfalls zur Verfügung steht.

3. Baukonzept / Klimaschutz

Entsprechend dem Stadtverordneten Beschlusses V-Nr. SV-2019/0053 "Höchste Priorität für den Klimaschutz" wird eine Energieberatung beauftragt. Dabei wird der Primärenergiebedarf des Gesamtgebäudes ermittelt, um Optimierungspotentiale zu erkennen.

Auf der nach Süden geneigten Dachfläche soll, nach abgeschlossener Dachsanierung, eine Photovoltaikanlage installiert werden.

Bei der Wahl der Baumaterialien wird die Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen angestrebt.

Die für die Modernisierung der Küche notwendigen Mittel (siehe Kostenaufstellung) sind im Kita-Sanierungsprogramm 2021 etatisiert.

Die Kosten für die baulichen Maßnahmen am Dach inkl. Vorrüstung der Photovoltaikmodule, den Schallschutzmaßnahmen sowie den Änderungen an der Beleuchtung werden für das Haushaltsjahr 2022 entsprechend etatisiert.

Der Dezernent I

Der Dezernent IV

Die Dezernentin V

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin